
Subject: Ein paar Fragen + Vorstellung

Posted by [ich_hasse_es_19](#) on Tue, 13 Apr 2010 12:57:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo alle zusammen... Als erstes werde ich mich vorstellen, dass ihr ein Bild von mir bekommt. Einigen leuten wird vllt nicht gefallen, wie mein leben bis jetzt ablief aber ich möchte es euch schildern und habe auch ein paar Fragen an euch, ob es evtl gemeinsamkeiten in der lebensweise von uns betroffenen gibt...

Alsooooo ich bin männlich, 19 jahre alt und leide an alopecia areata seit ich 14 bin, im sommer werden es dann genau 5 Jahre sein. wie schnell die zeit vergeht... zur Zeit besuche ich noch die 12. Klasse auf dem Gymnasium und bin einer der Klassenbesten, ohne scheiß echt guter schüler (schnitt 1,8)

Das hört sich super an stimmts?? obwohl mein leben nicht sehr normal verlief bis jetzt..

Als ich 8 jahre alt war trennten sich meine eltern, das war der größte schock meines lebens, weil ich das nie gedacht hätte und meine mutter kein bisschen klar kam damit (mein vater verließ sie/uns) 1-2 jahre lang heulten wir jeden abend richtig extrem zu dritt (mutter, schwester, ich).. weil meine mutter es nicht ertragen konnte das er weg ist.. ich heulte meistens nicht, weil mein vater weg ist, sondern weil meine mutter heulte, meine schwester (3 jahre jünger) verstand das ganze eh nicht so richtig und heulte einfach so mit.. meine mutter begann meine schwester und mich zu beschuldigen, dass papa weg ist, weil wir immer streiten und entwickelte einen hass auf männer, besonders extrem auf unseren vater (bekomme ich heute noch zu spüren).

Ich war trotzdem ein sehr lebensfrohes kind, dass sehr viele freunde hatte (auch heute noch) und stets durchschnittlich bis gut in der schule war.

Einzige ausnahme: ärgerte öfters mit freunden klassenkameraden, weil diese ``dumm`` oder komisch waren, aber das ist glaube ich normal..

wurde aber auch öfters mal von der polizei nach hause gefahren, z.b. wegen zündeln (hab ich sehr gerne gemacht , ladendiebstahl usw

so mitlerweile war ich 13 jahre alt und bekam neugierde am ``cool`` und ``erwachsen`` sein...

Ich begann mit 13 zigaretten zu rauchen (bis heute) und extrem viel zu kiffen (bis vor einem jahr täglich und jetzt noch ca. einmal in 2 monaten trotzdem siehe schulische leistungen) und alkohol zu trinken (zur zeit jedes wochenende ein rausch in der disco oder so)

ich muss noch dazu sagen, dass ich aus einer relativ sehr gut wohlhabenden familie komme..

mit ca. 8,9 +- jahren hatte ich mal ein kleines loch am hinterkopf, dass mich nicht sehr arg interessierte und auch schnell wieder zuwuchs...

mit 14 bei einer wasserschlacht bemerkte ich dann erstmals erneut ein loch am hinterkopf und erinnerte mich daran, dass es ja schnell wieder weggeht.

Dem war aber nicht so, es wurden immer mehr und größere löcher, bis ich sie nicht mehr verdecken konnte und mir vor 3 jahren schließlich eine glatze rasierte...

achja an der einen augenbraue fehlte schon viel länger ein kleines stück, bevor es am kopf anfang, dass ich aber auf eine narbe zurückführte, die ich an dieser stelle hatte...seit ca.

einem jahr sind meine augenbrauen und wimpern ebenfalls ausgefallen, nur unter den achseln habe ich noch haare.

ich bekam viele anzeigen in meiner jugend, wegen allem einfach von schwarzfahren bis besitz von betäubungsmitteln. ich hatte in meiner gesamten jugend bis heute immer sehr extreme streite mit meiner mutter, weswegen ich auch schonmal eine nacht auf der straße schlief usw. sie ist eigentlich eine sehr liebevolle mutter, die nur das beste für uns will, jedoch ist sie im innersten zutiefst gekränkt und enttäuscht, den frust bekomme ich halt ab. sie ist auch ein mensch, der noch nie einen fehler eingesehen hat oder sich ernsthaft entschuldigt... es kommen auch öfters sprüche wie: hätte ich doch abgetrieben usw. aber im innersten liebt sie uns über alles und würde für uns sterben...

zum thema alkohol nochmal: ich war von 14-17 immer der besoffenste auf partys und der der schon vor der schule seinen ersten joint rauchte...hatte auch öfters mal nur wenig schlaf. bin in der 9. klasse auch einmal sitzengeblieben und hatte 4 wochen schulausschluss, aber bin seit dem ein "musterschüler" (aus der sicht der lehrer zumindest) geworden..

so, entschuldigung dass ich jetzt so viel geschrieben habe aber ich musste es euch erzählen, weil ich mich schon seit jahren eine frage stelle, auf die ich aber noch nie eine antwort gefunden habe.

Ich habe mich schon öfters gefragt, ob der alkoholkonsum, das rauchen und wenig schlaf diese krankheit verstärken, oder ob es damit nicht viel zutun haben kann. deshalb würde ich mal ganz gerne und bitte ehrlich von euch wissen, wie es aussieht und aussah mit eurem konsum von alkohol, zigaretten und schlaf...

der auslöser der krankheit war bei mir, wenn auch verspätet ziemlich sicher die trennung meiner eltern und die richtig extreme streiterei mit meiner mutter..

heute bereue ich nicht viel aus meinem leben, weil es mich erwachsen und stark gemacht hat, und ich bin der meinung sehr intelligent, außerdem kann ich leute sehr sehr gut einschätzen, ich sehe es sofort ob jmd traurig ist, lügt, ob er mich mag und soweit.. ich würde sehr gerne mal wissen was für menschen ihr seit, die die selbe extrem belastende(ach ja hatte ich vergessen) EXTREM belastende Krankheit haben wie ich...

Ich habe auch schon extrem viele sachen ausprobiert, von salben über cremes, tabletten, tinkturen, heilpraktikern, elektroimpulse usw usw

NICHTS davon hat auch nur ansatzweise geholfen...

Ich komme mittlerweile sehr gut mit den psychischen belastungen der krankheit zurecht, was anfangs komplett anders war, heute stehe ich voll und ganz zu meiner glatze.. ich habe sehr sehr viele freunde, weil ich zudem ein sehr temperamentvoller mensch bin, den fast alle kennen klingt komisch is aber so... es gibt halt nich so viele 19-jährige mit glatze

Hätte trotzdem nach 1 jahr mal wieder "lust" etwas auszuprobieren,deshalb hätte ich noch zwei fragen an euch, die mich sehr interessieren, obwohl sie schon öfters hier im forum diskutiert wurden..würde gerne eure aktuellen meinungen dazu hören.

1. Was sind eure Erfahrungen mit der dcp-therapie und was ist das genau?? hätte da an uni tübingen gedacht..

2. ich lese immer öfter schon seit jahren von den heilkünsten türkischer friseure. welche erfahrungen habt ihr damit gemacht, denn das würde ich am liebsten testen. dazu zwei links ((darf ich das?)) wenn nicht bitte bescheid geben) in denen leute berichten, was sich sehr interessant anhört:

<http://www.gutefrage.net/frage/kreisrunder-haarausfall-hilfe>

die dritte antwort ist die interessante (im link)

<http://www.med1.de/Forum/Dermatologie/122034/5/>

durch flamingo2410 seinen beitrage kam ich auf die dcp-idee..
lest euch auch mal was-noch seinen beitrage durch, den finde ich sehr interessant...

würde gerne mal eure meinung zu den aussagen der leute in den links hören..

Ich wäre so dankbar wenn ihr mir ein paar meiner fragen und aufforderungen beantwortet, weil ohne gemeinsamkeiten der betroffenen zu finden wird es schwer sein die genauen ursachen für die krankheit und ihren verlauf zu finden und zu bekämpfen

ich hoffe ich habe nichts vergessen und hoffe es ist leserlich geschrieben:)

p.s. ich werde chemie und biologie studieren und ein gegenmittel finden
